

II- 9063 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

A N F R A G E

Nr. 4446 NJ

1993 -03- 12

der Abgeordneten Doris Bures, DDr. Niederwieser, Dr. Müller und Genossen
an den Bundesminister für Gesundheit, Sport und Konsumentenschutz
betreffend Schüler- und Lehrlingsparlament

Im Rahmen der Sitzung des Schüler- und Lehrlingsparlamentes vom 10. Juni 1992 hat Frau Heide Schwarzmüller als Vertreterin der Krankenpflegeschülerinnen Wiens eine Anfrage im Zusammenhang mit der Reform der Krankenpflegeausbildung gestellt. Frau Schwarzmüllers Kritik an der Ausbildungsqualität beinhaltete auch die ihrer Meinung nach mit drei Jahren zu kurze Ausbildungszeit. Durch eine verlängerte Ausbildungszeit könnte nicht nur ein höheres Ausbildungsniveau erzielt, sondern auch die Zahl der BewerberInnen erhöht werden, wenn es möglich wäre, die Krankenpflegeschule im Sinne einer berufsbildenden höheren Schule mit Maturaabschluß zu besuchen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Gesundheit, Sport und Konsumentenschutz nachfolgende

Anfrage:

1. Welches Resümee können Sie aus Ihren bisherigen Verhandlungen mit den Spitalserhaltern im Zusammenhang mit der Reformierung der Krankenpflegeausbildung ziehen?
2. Gibt es in Ihrem Ressort Überlegungen in Richtung einer Krankenpflegeausbildung mit Maturaabschluß, welche über die geplante schulversuchsweise Führung einer BHS zur Krankenpflegeausbildung hinausgehen?